

# Sanierung bis zum »Schnapper«?

Nächster »runder Tisch« zur B-33-Umfahrung Haslachs am 19. Juli / Konkrete Pläne im Herbst?

Wenn am 19. Juli der nächste »runde Tisch« in Sachen B-33-Umfahrung Haslachs zusammenkommt, ist der Hochwasserschutz bei Fischerbach ein zentrales Thema.

VON MANFRED PAGEL

**Haslach.** Viel Neues ist nicht zu erwarten, wenn am 19. Juli in Haslach der nächste »runde Tisch« zur B-33-Umfahrung Haslachs anberaumt ist, wo Vertreter der örtlichen Bürgerinitiativen, Kommune und die an der Planung beteiligten Fachbehörden gemeinsam versuchen, Planung und Einwände unter einen Hut zu bekommen.

Seit dem Treffen im Frühjahr hat sich nämlich nur wenig getan bei der Vorbereitung der Unterlagen zur Planfeststellung von Umgehungsstraße und Hochwasserschutz längs der Kinzig. Bekanntlich waren beide Projekte im Raum Haslach miteinander gekoppelt worden, damit nicht Ziele des verbesserten Hochwasser-



Quelle:  
OT 07.07.2011

**Ein Ende der Stauzeit in Haslachs Schwarzwaldstraße ist nicht in Sicht. Vor allen in der Feriengzeit ist weiterhin Geduld gefragt.**

Archivfoto: Christoph Breithaupt

schutzes denen einer Ortsumfahrung durchs Mühlegrün entgegenstehen. Möglicherweise wird am 19. Juli ein Ergebnis sein, dass die Deichoptimierung bei Fischerbach weiterlaufen kann, auch wenn die Umfahrung noch nicht festliegt. Fischerbachs Bürgermeister Armin Schwarz

schätzt, dass ein Weiterbau bis zum »Schnapper« unabhängig von Straßenbauplänen laufen könnte. Planer Gert Lustinetz vom Dezernat 44 des Regierungspräsidiums Freiburg betonte auf Nachfrage, dass auch unter neuer grün-roter Landesregierung unvermindert weitergearbeitet und am Zeitplan

festgehalten werde, den der Regierungspräsident Anfang Mai bei einem Treffen mit Kinzigtäler Landwirten in Haslach-Schnellingen abgesteckt hatte. Julian Würtenberger ging damals davon aus, dass im Herbst detailliertere Pläne auf dem Tisch liegen und Alternativen genau untersucht werden.